

26.7.2007-24.7.2008
WEISSER LUNARER MAGIER



IX 2

Text: KAMIRA Eveline Berger

Das letzte Mayajahr war der Beginn eines neuen 13-jährigen (und auch 52-jährigen) Zeitzyklus, der dem „Roten Mond“ zugeschrieben wird. Und Ihr werdet mir wahrscheinlich recht geben, wenn ich behaupte, dass dadurch vollkommen neue Wege begonnen haben. Lebensgenuss, viele existenzielle Änderungen, neues Körperbewusstsein und eine tiefe Suche nach der Lebensaufgabe sind zwar nur ein paar Schlagworte, werden Euch aber wahrscheinlich sehr bekannt vorkommen. Dieser globale Reinigungsprozess hat dadurch innerhalb nur eines Jahres Unglaubliches bewegt!

Nun ist dieses intensive Rote Mond-Jahr zwar vorbei, doch bleibt uns diese Zeitqualität latent noch weitere 12 (bzw. 51) Jahre erhalten und unterstützt die weiteren Veränderungsprozesse. Trotzdem beginnt wie üblich am 26.7. eine zusätzliche Jahresqualität, die den nächsten Schritt in dem 13-(bzw. 52-)Jahresprozess begleitet. Sie ist die Kraft des **WEISSEN MAGIERS 2** Alle Themen, die er aktivieren wird, beziehen sich indirekt also ebenso auf die Themen des Roten Mondes.

Sollte Euch meine Beschreibung nun etwas verwirren oder Euch die Maya-Art, mit Zeit bewusst zu leben, noch nicht so vertraut sein, dann konzentriert Euch einfach nur auf die Beobachtung und Nutzung der Weißen Magier-Themen. Sie sind bereits für sich vielfältig genug und sehr spannend.

Die folgende Beschreibung möchte in Kurzform seine Themen beschreiben und wie sie sich im Alltag zeigen können, vor allem aber praktische Lösungsansätze anbieten, um ihre Botschaft positiv nutzen zu können.

Folgende Attribute stehen uns bei unserem weiteren Wachstum hilfreich zur Seite:

Der WEISSE MAGIER stellt in erster Linie eine **Verfeinerungsenergie** dar. Das **Weiß** deutet immer auf einen **Ordnungs- und Struktur-Aufbau** hin. Also alle Themen des letzten Jahres werden systematisch und genauer unter die Lupe genommen, um das auszusortieren, was nicht ins Konzept passt.

Weiters ist die Kraft des MAGIERS eine sehr subtile Aufgabe. Sie stellt die **Magie des Herzens** dar, was soviel bedeutet wie, dass alles Erfolg haben wird, was nach der **Inneren Wahrheit** entschieden wurde. Dies klingt einfach, ist es aber ganz und gar nicht! Es gehen Gewissenskonflikte damit einher, die nicht von schlechten Eltern sind. Wer traut sich, bitte schön, jemandem wirklich die Wahrheit ins Gesicht zu sagen, wenn dadurch vielleicht ein wichtiger Kunde verärgert werden könnte oder der Job auf dem Spiel steht?! Liebesentzug war schon immer eine der unangenehmsten Lebenserfahrungen, die uns gefügig gehalten haben. Aber genau darum geht es! Bei der Wahrheit bleiben heißt ja nicht, dass wir grobe Worte benutzen müssen. Wahrheit aus dem Herzen gesagt, befreit unglaublich viel positive Energie, die dann vielleicht bessere Kunden bringt oder sich der Chef sogar bedankt, dass man so ehrlich war. Unterm Strich gesehen, bringt Euch diese **Selbsttreue** enormes persönliches Wachstum. Wir müssen sie uns nur wirklich zutrauen, zu leben! Solange wir nach unsichtbaren Machtgesetzen leben und akzeptieren, dass sie unser Leben bestimmen, solange befinden wir uns selbst, zumindest in einer teilweisen, Machtlosigkeit! Wahrheit ist, auf den Punkt gebracht, der Weg der Liebe. Und glaubt mir, die „G'schichtldrucker“ werden gnadenlos enttarnt und sind sowieso out!

Wo Härte, Kampf und Sturheit nicht mehr weiter kommen, ist ebenfalls eine Magier-Eigenschaft hilfreich. Ja gerade in einem Magierjahr gibt es Situationen am laufenden Band, wo zwischen **Loslassen & Machtkampf** hin und her gewechselt werden wird, um immer wieder unterscheiden zu können, welchen Weg wir wählen wollen. Damit möchte ich aber auf keinen Fall den Eindruck vermitteln, dass wir nun allen Kontroversen ausweichen sollen. Manchmal ist es unabdingbar, klare Grenzen zu setzen, weil es eben der Inneren Wahrheit entspricht. Sobald es sich jedoch kleinlich anfühlt, rate ich aus Erfahrung, sich schleunigst zurückzuziehen und wenn geht, diese Angelegenheit sogar auszulassen, wie eine heiße Kartoffel. Denn dann befindet Ihr Euch in einer Rolle, die jemand oder auch ein System benötigt, um sich selbst seine Macht demonstrieren zu können. Dieses Spiel ist längst überholt, wird aber leider aus Unwissenheit und Ignoranz so lange wie möglich aufrecht erhalten, also solange es Mitspieler gibt. Es bedarf nur Eures Erkennens und des Rückzugs, dann nimmt Eure Position eine andere Person ein und Ihr merkt, wie erleichtert Ihr wieder neue Kraft schöpft.

Alle diese Themen klingen bis hier her nicht sehr angenehm, das muss ich zugeben. Doch Ihr werdet gleich verstehen, warum wir so strenge Richtlinien serviert bekommen. Eine Haupteigenschaft des Weißen Magiers besteht darin, dass wir unsere Magie nutzen lernen, absolut jede **Realität zu erschaffen**, die uns in den Sinn kommt. Und zwar nur durch **Gedankenkraft** und ihrem blitzschnellen Tempo! Jetzt ist vielleicht verständlich, warum gleichzeitig unsere Integrität einer strengen Prüfung unterzogen werden muss. Denn der Missbrauch dieser Macht kann auch verheerende Folgen haben, wie wir aus unserer Menschheitsgeschichte bereits zur Genüge gesehen haben. Wir werden also ein Jahr lang das Vergnügen haben, zu trainieren, dass alle unsere Gedanken die Wirklichkeit erschaffen, die uns tagtäglich widerfährt, und zwar sofort!!! Allerdings gibt es für dieses Wunsch-Schlaraffenland eine kleine Hürde: Konzentriertes Denken, Kontrolle und verkrampte Ungeduld wird genauso wenig wie bisher Erfolg nach sich ziehen. Denn dann wurde es nie wirklich losgeschickt bzw. losgelassen. So kann das Universum nicht einmal in 100 Jahren darauf reagieren. Dann will man sowieso alles selbst tun. Wenn sich beim Manifestieren also nicht relativ schnelle Erfolge einstellen, glaubt mir, so liegt das nicht am Universum oder sonstigen „Fehlerquellen“, sondern ganz sicher an Euch selbst! Je sorgloser wir Wünsche losschicken und selbstverständlicher wir in positiver Erwartung sind, desto besser wird es funktionieren. Damit ist endgültig Schluss mit stundenlangem Affirmieren, Programmieren, etc. Wer sein Leben verbessern will, tut es während des ganzen Tages mit positiver Einstellung, Wünschen und absoluter Bewusstheit.

Ein alltäglicher Prozessablauf könnte sein:

1. Ihr beobachtet Eure Erwartungshaltungen in alltäglichen Situationen (Wird es Stau geben? Ist der Chef gut gelaunt? Wird es Arbeitsstress geben? Wird die Kollegin grantig sein?, ...). Auch wenn Eure jahrzehntelange Lebenserfahrung weiß, wie es sein wird, *dürft* Ihr trotzdem neue Perspektiven in Euer Leben „zaubern“, und zwar grenzenlos schöne!
2. Ihr fragt Euch in jeder noch so kleinen Situation, die Euch schon lange nervt: Wie will ich es eigentlich haben?
3. Ihr schickt Eure Wunsch-Variante möglichst unbeschwert weg.
4. Ihr beobachtet neugierig wie ein Kind, wie sich das Leben nun für Euch bemüht, Euch Eure neue Realität zu servieren.

Fertig, das war's schon! Jetzt beginnt Ihr wahrscheinlich, die wahren Chancen und neuen Dimensionen zu erahnen, die uns das kommende Maya-Jahr zur Verfügung stellt. Es ist unglaublich, was sich Euer Kopf so alles, innerhalb nur eines langen Tages, Genussvolles und Schönes (od. auch Negatives) erdenken kann! Nicht die Realität wirkt auf Euch, sondern Ihr erschafft durch Eure Innenwelt die Realität! Ist das nicht giga-spannend?! Also wünscht Euch, was das Zeug hält, aber bitte nur auf Eure Person bezogen, sonst kann aus der weißen leicht die schwarze Magie werden. Und dieses Kapitel ist wirklich nicht mehr notwendig, aufgewärmt zu werden.

Eine etwas amüsante Seite des Weißen Magiers ist sein Bezug zu **Elektrizität und Parallel-Universen**. Wundert Euch also nicht, wenn gerade in diesem Maya-Jahr Geräte, leider auch PC's u.ä. ein starkes Eigenleben entwickeln. Glühbirnen z.B., reagieren auf emotional angespannte Personen, indem sie relativ häufig ihren Geist aufgeben, wenn man den Lichtschalter betätigt. Ganz besonders spannend wird das Leben, wenn die Magierkraft wichtige oder auch alltägliche Dinge, fast vor unseren Augen verschwinden lässt. In all diesen Situationen hilft wirklich das sprichwörtliche Loslassen am effektivsten. Glaub mir, ich weiß, wovon ich spreche. Wenn Ihr es z.B. wirklich schafft, den gerade vorbereiteten Autoschlüssel, in der unsichtbaren Dimension zu belassen, obwohl Ihr eigentlich schon seit 15 Minuten unterwegs sein solltet, ist das die schnellere Variante, ihn an einem völlig ungewohnten Platz wiederzufinden, als ihn fieberhaft zu suchen.

Verrückte Aussichten? Wie man's nimmt – es ist das Geschenk einer Magie, die unser Leben ver-rückt!

**Viel Erfolg und Spaß mit dem mayanischen Wunschprogramm und dem Erschaffen Eurer Realität!
Harmonisches Zeitgleiten wünscht Euch auf alle Fälle herzlichst**

KAMIRA



Training-Coaching-Events
Ev. Berger & Ing. Joh. Mauser OG
A-1210 Wien, Jedlersdorferstraße 99/33/3/13
+43/(0)1/294 70 22, www.lichtkraft.com

- Trommeln • Genius-Training • Farbtherapie • Maya-Kalender • Partnerschaft
- Geldmagie • Männ | Ich • Speckstein • Körper.Bewusst • Bauchtanz • 5-Tibeter